

1 Hintergrund

Das vorliegende Begleitdokument zur „Marktkommunikation 2020“ gibt einen Überblick zu den fachlichen Unterschieden zwischen den von der Bundesnetzagentur (BNetzA) am 15. Juni 2018 zur Konsultation gestellten Prozessbeschreibungen sowie den vom BDEW erstellten Prozessbeschreibungen auf Grundlage der BDEW-Position.

Die abweichende Positionierung des BDEW zur „Marktkommunikation 2020“ betrifft folgende Prozessbeschreibungen:

- „Marktregeln für die Bilanzkreisabrechnung Strom (MaBiS)“,
- „Geschäftsprozesse zur Kundenbelieferung mit Elektrizität (GPKE)“ und
- „Wechselprozesse im Messwesen Strom (WiM Strom)“.

Abschnitt 2 gibt einen Überblick zu den fachlichen Unterschieden zwischen den von der BNetzA zur Konsultation gestellten Prozessbeschreibungen sowie den Prozessbeschreibungen auf Basis der BDEW-Position.

Abschnitt 3 gibt einen Überblick zum konkreten Anpassungsbedarf an den von der BNetzA zur Konsultation gestellten Prozessbeschreibungen MaBiS, GPKE und WiM Strom zur Umsetzung der BDEW-Position.

2 Überblick zu den fachlichen Unterschieden zwischen den von der BNetzA zur Konsultation gestellten Prozessbeschreibungen sowie den Prozessbeschreibungen auf Basis der BDEW-Position

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick zu den wesentlichen Themen der „Marktkommunikation 2020“ und den fachlichen Unterschieden zwischen den von der BNetzA zur Konsultation gestellten Prozessbeschreibungen sowie den Prozessbeschreibungen auf Basis der BDEW-Position. Die Darstellung ist nicht abschließend.

Von der BNetzA konsultierte Prozessbeschreibungen	Prozessbeschreibungen auf Basis der BDEW-Position
<p><u>WiM Strom:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Zentraler Datenversand der Energiewerte aus Backend des MSB • Plausibilisierung und Ersatzwertbildung durch MSB • Ermittlung der Energiewerte für komplexe Marktlokationen durch MSB; Übertragung der dafür notwendigen Berechnungsformel durch NB 	<p><u>WiM Strom:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Zentraler Datenversand der Energiewerte aus Backend des MSB • Plausibilisierung und Ersatzwertbildung durch MSB • Ermittlung der Energiewerte für komplexe Marktlokationen durch MSB; Übertragung der dafür notwendigen Berechnungsformel durch NB
<p><u>MaBiS:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfall Erstaufschlag NB und ÜNB bei KBKA • iMS-Bilanzierung beim ÜNB <u>unabhängig</u> vom Bilanzierungsverfahren 	<p><u>MaBiS:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfall Erstaufschlag NB und ÜNB bei KBKA • iMS-Bilanzierung beim ÜNB <u>abhängig</u> vom Bilanzierungsverfahren (keine SLP-Bilanzierung beim ÜNB)
<ul style="list-style-type: none"> • iMS-SLP <u>beim ÜNB</u>, das bedeutet: <ul style="list-style-type: none"> ○ Ist-Mengen-Bilanzierung unter Nutzung der vom NB an den ÜNB übertragenen Profilen ○ Synchroner Bilanzierung ○ keine rückwirkenden Ein-/Auszüge bei iMS-SLP 	<ul style="list-style-type: none"> • iMS-SLP <u>weiterhin beim NB (Beibehaltung Status Quo)</u>, das bedeutet: <ul style="list-style-type: none"> ○ <u>Bilanzierung durch den NB auf Basis der JVP und den Profilen des NB</u> ○ <u>Asynchrone Bilanzierung</u> ○ <u>rückwirkende Ein-/Auszüge bei iMS-SLP</u>

Von der BNetzA konsultierte Prozessbeschreibungen	Prozessbeschreibungen auf Basis der BDEW-Position
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Regelzonenweite</u> Summenzeitreihen ÜNB an BKV (Standardfall) • <u>Bestellprozess</u> BKV beim ÜNB zum Wechsel auf ‚Bilanzierungsgebietsweite Summenzeitreihen ÜNB an BKV‘ und wieder zurück auf ‚Regelzonenweite Summenzeitreihen ÜNB an BKV‘ 	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Keine regelzonenweiten</u> Summenzeitreihen ÜNB an BKV, sondern ausschließlich Bilanzierungsgebietsweite Summenzeitreihen ÜNB an BKV • <u>Kein Bestellprozess</u> BKV beim ÜNB nötig (und somit auch nicht beschrieben)
<ul style="list-style-type: none"> • DZR für iMS-Bilanzierung beim ÜNB: Übertrag von iMS-DZR Mengen an NB nur nach positiver Prüfmitteilung des NB 	<ul style="list-style-type: none"> • DZR für iMS-Bilanzierung beim ÜNB: Übertrag von iMS-DZR Mengen an NB nur nach positiver Prüfmitteilung des NB
<p><u>GPKE:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Frist Use-Case „Lieferbeginn“: Fristverkürzung, sofern Lieferant (neu) zur Identifikation der Marktlokation die MaLo-ID übermittelt • Beibehaltung Abmeldeanfrage • Streichung Zuordnungsliste • Keine Verkürzung der Frist für Stammdatenänderung 	<p><u>GPKE:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Frist Use-Case „Lieferbeginn“: <u>Beibehaltung der Fristen</u> aus MsbG-Interimsmodell • Beibehaltung Abmeldeanfrage • <u>Beibehaltung Zuordnungsliste</u> • Keine Verkürzung der Frist für Stammdatenänderung

3 Überblick zu den Anpassungen an MaBiS, GPKE und WiM Strom hinsichtlich der BDEW-Position

Die **Prozessbeschreibungen auf Basis der BDEW-Position** sind in der gleichen Kapitelsystematik wie die von der BNetzA zur Konsultation gestellten Prozessbeschreibungen erstellt. Ggf. nicht erforderliche Kapitel oder geänderte Kapitel in den Prozessbeschreibungen auf Basis der BDEW-Position gegenüber den von der BNetzA zur Konsultation gestellten Prozessbeschreibungen sind in den jeweiligen Überschriften über einen Klammerausdruck „[z. B. BDEW-Position, Kapitel gelöscht]“ gekennzeichnet.

Die nachfolgenden Tabellen beschreiben den **konkreten Anpassungsbedarf an den von der BNetzA zur Konsultation gestellten Prozessbeschreibungen zur Umsetzung der BDEW-Position**.

3.1 MaBiS

MaBiS Kapitel	Name des Kapitels (Referenzierung auf Basis der BDEW-Position)	Fachliche Änderung
Allgemein	--	Anpassung an BDEW-Position zu iMS, die SLP bilanziert werden Anpassung an BDEW-Position zu Aggregationsebene „Bilanzierungsgebiet“ statt „Regelzone“
2	Zeitreihen, Aggregationen und Kategorien	Abbildung 1: Streichung der Bilanzierungsgebietssummenzeitreihe (SLS) Abbildung 2: BK-SZR Kategorie B: Streichung der Regelzone, LF-SZR Kategorie B: Streichung der Regelzone
3.4	Vollständige Zuordnung von Energiemengen	Anpassung der Berechnungsformel für DBA: Anpassung der BG-SZR Kategorie B
3.7	MaBiS-Zählpunkt(de)aktivierung	Streichung der Regelzone
3.8.1	Summenzeitreihen, Bildung und Versand	Streichung der Regelzone
3.8.3	Prüfmitteilung und Datenstatus	Streichung der Regelzone

MaBiS Kapitel	Name des Kapitels (Referenzierung auf Basis der BDEW-Position)	Fachliche Änderung
3.9.1.1	Aggregationsverantwortung des ÜNB	Einschränkung der ÜNB-Aggregationsverantwortung auf iMS mit viertelstündlicher Bilanzierung
3.9.1.2	Aggregationsverantwortung des NB	Erweiterung der NB-Aggregationsverantwortung auf iMS, die SLP bilanziert werden
6.0	Austauschprozesse zwischen NB und LF	Streichung der Rolle „ÜNB“ in der Überschrift
6.1	Ermittlung und Verwendung von normierten Profilen und Profilscharen vom NB	Streichung der Abschnitte, in denen die Übermittlung der Profile an den ÜNB beschrieben sind, sowie zugehöriger Regelungen
6.1.1	Bilanzierung mit SLP beim ÜNB	Unter-Kapitel gelöscht
6.2	Übersicht: Austauschprozesse zwischen NB und LF	Streichung der Rolle „ÜNB“ im Übersichtsdiagramm
6.3	Use-Case: Übermittlung der Liste der Profildefinitionen vom NB an LF	Streichung der Rolle „ÜNB“ im Use-Case sowie den zugehörigen Unter-Kapiteln
6.4	Use-Case: Start eines Abonnements von normierten Profilen und Profilscharen vom LF an NB	Streichung der Rolle „ÜNB“ im Use-Case sowie den zugehörigen Unter-Kapiteln
6.5	Use-Case: Übermittlung von normierten Profilen und Profilscharen vom NB an LF	Streichung der Rolle „ÜNB“ im Use-Case sowie den zugehörigen Unter-Kapiteln
6.5.5	AD: Übermittlung von normierten synthetischen Profilen von NB an ÜNB	Unter-Kapitel gelöscht
6.6	Use-Case: Beendigung eines Abonnements von normierten Profilen und Profilscharen vom LF an NB	Streichung der Rolle „ÜNB“ im Use-Case sowie den zugehörigen Unter-Kapiteln
6.6.4	AD: Beendigung eines Abonnements von normier-	Unter-Kapitel gelöscht

MaBiS Kapitel	Name des Kapitels (Referenzierung auf Basis der BDEW-Position)	Fachliche Änderung
	ten synthetischen Profilen vom ÜNB an NB	
8.2.1	UC: Aktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für die Lieferantensummenzeitreihe vom ÜNB an LF	Anpassung auf Aggregationsebene „Bilanzierungsgebiet“
8.2.2	SD-Beschreibung: Aktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für die Lieferantensummenzeitreihe vom ÜNB an LF	Anpassung auf Aggregationsebene „Bilanzierungsgebiet“
8.3.1	UC: Deaktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für die Lieferantensummenzeitreihe vom ÜNB an LF	Anpassung auf Aggregationsebene „Bilanzierungsgebiet“
8.3.1	SD-Beschreibung: Deaktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für die Lieferantensummenzeitreihe vom ÜNB an LF	Anpassung auf Aggregationsebene „Bilanzierungsgebiet“
11.2.1	UC: Aktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für die Bilanzkreissummenzeitreihe vom ÜNB an BIKO und BKV	Anpassung auf Aggregationsebene „Bilanzierungsgebiet“ sowie Streichung „Anforderung der Aggregationsebene der BK-SZR (Kategorie B) auf die Ebene der RZ“
11.2.2	SD-Beschreibung: Aktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für die Bilanzkreissummenzeitreihe vom ÜNB an BIKO und BKV	Anpassung auf Aggregationsebene „Bilanzierungsgebiet“
11.3.1	UC: Deaktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für die Bilanzkreissummenzeitreihe vom ÜNB an BIKO und BKV	Anpassung auf Aggregationsebene „Bilanzierungsgebiet“ sowie Streichung „Abbestellung der Aggregationsebene eines MaBiS-ZP für die BK-SZR (Kategorie B) auf Ebene der RZ“
11.3.2	SD-Beschreibung: Deaktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für die Bilanzkreissummenzeitreihe vom	Anpassung auf Aggregationsebene „Bilanzierungsgebiet“

MaBiS Kapitel	Name des Kapitels (Referenzierung auf Basis der BDEW-Position)	Fachliche Änderung
	ÜNB an BIKO und BKV	
11.7	Use-Case: Bestellung der Aggregationsebene der Bilanzkreissummenzeitreihe auf die Ebene der Regelzone	Kapitel sowie zugehörige Unter-Kapitel gelöscht
11.8	Use-Case: Abbestellung der Aggregationsebene der Bilanzkreissummenzeitreihe auf Ebene der Regelzone	Kapitel sowie zugehörige Unter-Kapitel gelöscht

3.2 GPKE

GPKE Kapitel	Name des Kapitels (Referenzierung auf Basis der BDEW-Position)	Fachliche Änderung
I.4	Zuordnungslisten	BNetzA-Prozessbeschreibung sieht Streichung von Zuordnungslisten vor; BDEW-Position sieht Erhalt von Zuordnungslisten vor.
II.2.1	Allgemeines	Anpassung für rückwirkende Ein-/Auszüge bei iMS-SLP; Streichung des Aufzählungspunktes 3 gegenüber GPKE auf Basis der BNetzA-Leitplanken) sowie Anpassung des Aufzählungspunktes 3 (neu)
II.2.2	An- und Abmeldeszenarien für Marktlokationen mit SLP	Anpassung der Überschrift; Streichung der Hinweise zu kME und mME
II.2.2	An- und Abmeldeszenarien für Marktlokationen mit SLP	Streichung der Hinweise zu kME und mME; Anpassung des Einleitungstextes zur Tabelle
II.4.2	SD: Lieferbeginn - Sequenzdiagrammbeschreibung	BNetzA-Prozessbeschreibung sieht Fristverkürzung beim Use-

GPKE Kapitel	Name des Kapitels (Referenzierung auf Basis der BDEW-Position)	Fachliche Änderung
		Case „Lieferbeginn“ vor: Fristverkürzung, sofern Lieferant (neu) zur Identifikation der Marktlokation die MaLo-ID übermittelt; BDEW-Position sieht Beibehaltung der Fristen aus MsbG-Interimsmodell vor.
II.5.1	Ersatzversorgung - Allgemeines	Streichung der Hinweise zu kME und mME
III.10.1	UC: Information über die Beendigung der Zuordnung einer Marktlokation zur Datenaggregation durch den ÜNB - Vorbedingung	Ergänzung zusätzlicher Vorbedingung zur Bilanzierungsgrundlage von Marktlokationen
III.10.1	UC: Information über die Beendigung der Zuordnung einer Marktlokation zur Datenaggregation durch den ÜNB - Nachbedingung im Erfolgsfall	Ergänzung eines zusätzlichen Aufzählungspunktes zur Datenaggregation beim NB
III.13.3	Asynchronmodell	Streichung der Hinweise zu kME und mME
III.13.4	Synchronmodell	Streichung der Hinweise auf SLP-Verfahren bei der Aggregationsverantwortung des ÜNB

3.3 WiM Strom

WiM Strom Kapitel	Name des Kapitels (Referenzierung auf Basis der BDEW-Position)	Fachliche Änderung
III.3.2	SD: Beginn Messstellenbetrieb, Sequenzdiagrammbeschreibung, Schritt 9	Konkretisierung dahingehend, dass der ÜNB nur informiert wird, wenn er die Aggregationsverantwortung hat Ergänzung: <u>Hier muss darauf geachtet werden, dass der ÜNB nur informiert wird, wenn er die Aggregationsverantwortung hat.</u>
IV.2.2.4.10	Darstellung der zu übermittelnden Werte, Tabelle	Zeile: Turnusmäßige regelmäßige Ablesung / iMS / Verbrauch <= 10.000 kWh und LF macht von seinem Wahlrecht für eine Bilanzierung auf Basis von Viertelstundenwerten keinen Gebrauch/ Empfänger: <u>Streichung der Rolle „ÜNB“</u> Zeile: Lieferende Abmeldungsanfrage/ iMS / Verbrauch <= 10.000 kWh und LF macht von seinem Wahlrecht für eine Bilanzierung auf Basis von Viertelstundenwerten keinen Gebrauch/ Empfänger: <u>Streichung der Rolle „ÜNB“</u> Zeile: Zwischenablesung / iMS / Verbrauch <= 10.000 kWh und LF macht von seinem Wahlrecht für eine Bilanzierung auf Basis von Viertelstundenwerten keinen Gebrauch/ Empfänger: <u>Streichung der Rolle „ÜNB“</u> Zeile: Gerätewechsel und Änderung der Parametrierung / iMS / Verbrauch <= 10.000 kWh und LF macht von seinem Wahlrecht für eine Bilanzierung auf Basis von Viertelstundenwerten keinen Gebrauch / <u>Streichung der Rolle „ÜNB“</u>